



Elektronische Patientenakten – Erwartungen der Ärzte, Pflegekräfte und Patienten

Werkstatt

Datum	Zeit	Ort
10. April 2019	11:30 - 13:00 Uhr	_Box, Halle 1.2

Nach einer Einführung in das Thema "Elektronische Patientenakten" sollen die Erwartungen von Ärzten, Pflegekräften und Patienten in Abhängigkeit von der Aktenart (einrichtungsintern, -übergreifend, persönlich) diskutiert werden. Diese Diskussion wird sich auch mit Mehrwerten und Risiken der Akten beschäftigen.

Die Organisatoren der Werkstatt haben Ärzte und Pflegekräfte sowie Vertreter aus Ministerien, gematik und Selbstverwaltung motiviert, an der IT-Werkstatt teilzunehmen und Statements abzugeben. Stimmen von Patienten werden im Vorfeld aufgezeichnet.

Schlagwort

[Technik und Interoperabilität](#) [Werkstatt](#) [Elektronische Patientenakten](#) [Erwartungshaltung](#) [Benutzerakzeptanz](#) [Mehrwerte](#) [Risiken](#) [Ärzte](#) [Pflegekräfte](#) [Patientenvertreter](#)

Akteure

Moderation:



[Prof. Dr. Paul Schmücker](#), Vertreter, Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) e. V.

Referent:



[Prof. Dr. Peter Haas](#), Professor für Medizinische Informatik, Fachhochschule Dortmund



[Dr. Sebastian Karmann](#), Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH



[Stefan Müller-Mielitz](#), Geschäftsführer, Institut für Effizienz Kommunikation Forschung (IEKF) GmbH



[Dr. Christoph Seidel](#), Präsident, Berufsverband Medizinischer Informatiker e. V. (BVMI)